

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1941

165 (17.6.1941)

Das zweite Compiègne

Als Frankreich kapituliert — Der Verlauf der historischen Stunden — Aus dem Tagebuch eines Teilnehmers

Von Kriegsberichterstatter Hauptmann Kattermann

Zur Wiederkehr des historischen Tages der französischen Kapitulation und der Unterzeichnung des Waffenstillstands...

P.K. Die Armee hatte die Loire überschritten. Ihre Vorausabteilungen kämpften bereits am Cher. An uns vorbei zogen die mächtigen Panzer der Wehrmacht, nach Norden und Westen treden endlose Märschkolonnen.

Auf den Straßen hinter uns liegt ein gelandenes Heer. Die Schlacht von Compiègne ist am Ende. Wir schreiben den 18. Juni 1940. Wir werden vorübergehend aus dem Verband unserer Armee herausgelassen...

Der Kreuzweg. Um das ganze Rund liegt ein herrlicher Weidenwald mit hochgewachsenen Eichen, Buchen, mit schlanken Fichten und Tannen.

Hakenkreuzflage über Schandmal. Ein Denkmal steht an, das wir am Waffenstillstandspfad find. Es liegt an der Straße Compiègne-Nonan, an der Straßenecke der Allee, die zum Waffenstillstandspfad führt.

Sprung in Kretas brodelnden Kochtopf. Unerhörte Leistungen unserer Fallschirmjäger — Nach hartem Kampf Kanak durchwagt und Bunker erstürmt.

Der Waffenstillstandswagen. Wir treten vor den mächtigen Steinofen zur ebenen Erde und lesen: Ici — le 11 novembre 1918 — Succomba le criminel orgueil de l'empire allemand...

Wegkreuzung der französischen Geschichte — oder Kreuzweg einer Nation aus eigener Schuld.

Der Tag vorher. 20 Juni. Pressstuhlfächer der Organisation...

Den ganzen Tag unternimmt es im Wald um dieses Kriegerdenkmal geschäftigen Soldaten. Ein Nachrichteregiment hat seine Fernsprechanlagen zum Waffenstillstandspfad, in das Bett der französischen Delegation, das ebenfalls im Laufe des Tages aufgebaut wird...

Wir fahren zurück. Ich lese an zwei oder drei Stellen „Carrefour de l'Armistice“, Wegkreuzung des Waffenstillstands, und denke:

Farbe bekommt den Bazillen schlecht

Erfolgreiche Blühheilung — Wunder der neuen deutschen Heilmittel

Von Dr. L. Albert

Das einjährige, gründliche Nachprüfung gibt hohen in der Münchener Medizinischen Hochschule Prof. Dr. Lindner bekannt, dass es ihm und seinen Mitarbeitern gelungen ist, mit einem der neuen deutschen Heilmittel...

Entwicklung der chemischen Heilmittel werden sollte. Bei der Bewingung einer Infektionskrankheit kann man die Bakterien direkt zu vernichten suchen, oder man kann den Körper helfen, sich über mittels der Freyzellen zu erholen. Prof. Domag wählte den letzteren Weg.

Der Grundlagenforschung deutscher Wissenschaftler. Man verhielt sich einer noch schlimmeren Krankheit, der epidemischen Nephritis, mit dem gleichen Mittel zu heilen zu gehen. Hier lag die Sterblichkeit besonders hoch. Wieder litten Kinder und Greise am meisten.

Nachdem nun einmal die Kaffeesorte der Kugelmikroben entdeckt worden war, wurde in vielen Laboratorien an weiteren Kampfmitteln zu ihrer Vernichtung gearbeitet. Besonders um den Kampf mit den gefährlichsten Gonokokken, die eine der verbreitetsten Geschlechtskrankheiten verursachen, bemühte sich die Heilmittelfabrik.



Die Erfolgsreihe auf dem Leitwerk. Die Besatzung einer Ju 88, die im Einsatz gegen englische Flottenverbände besonders erfolgreich war, hält die Treffer auf dem Leitwerk fest und zeigt hier Kameraden der italienischen Luftwaffe mit Stolz ihre Treffer.

Aus der SA. zur Fallschirmtruppe

Ein Fallschirmjäger aus der SA. berichtet vom Absprung

Als Hauptmann in einem Fallschirmjägerregiment ist der Führer der SA-Gruppe Westfalen, SA-Obergruppenführer Schramme, in seinem Einsatz gefallen. Wie er dienen und kämpfen in der Fallschirmtruppe zahlreichere Männer, die aus den Reihen der SA. kamen und in ihre idealistische Einsatzbereitschaft bewiesen und gefährt haben.

Im vornehmen Einsatz auf Kreta hat die deutsche Fallschirmjägertruppe den Ruhm dieses Krieges ein neues, unvergessliches Ruhmesblatt beigetragen. Was sie vor Jahresfrist im Angriff gegen wichtige Schlüsselstellungen in Belgien, Holland und Norwegen leistete, trug ihr die Bewunderung der Nation und ihrer Verbündeten ein und verleihte dem Heere in Angst und Schrecken. Mit dem Sieg von Kreta hat sie sich selbst übertrifft, indem sie das unmöglich Scheinende, noch nie Dagewesene, mochte und gewann.

Es ist kein Zufall, dass manche SA.-Genossen zahlreiche freiwillige Anträge für die Fallschirmtruppe abgegeben haben. Im Dienst der Sturmabteilung hat sich ihr Gemüth geöffnet, ihr Charakter geprägt, sind sie innerlich und äußerlich auf die Geheiß patriotischer Pflicht und soldatischer Haltung ausgerichtet worden. In der SA. erarbeiteten sie sich die Grundlage für ihren späteren Einsatz. Etliche von ihnen schied bereits das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes.

Der erste Absprung. Wiewohl die Hauptaufgabe des Fallschirmjägers in infanteristischen Kampf liegt, erfordert bereits der Absprung aus der Maschine in unerkannten, vom Feinde besetzten Gelände ein hohes Maß von Mut. Neben dem früheren Angehörigen der SA.-Sturmabteilung, Reichsleiter der SA.-Gemeinschaft, ist es die „Eiserne Hand“ des Wortes, der beim Einsatz schwer vermerkt wurde. Er schildert seinen ersten abendmäßigen Absprung: „Die Motore laufen schon. Wir helfen uns gegenseitig beim Aussteigen des Schirmes. Sorgsam haben wir Füllungen auf Häften dieses Wunderwertes aus Seide zusammengestellt. Das Gurtzeug sitzt, der Bauchgurt wird noch einmal ordentlich festgezurrt. Eine kurze Prüfung durch den Gruppenführer, wir steigen ein.

Kurze Kulturnachrichten

Der Zeitungsatlas 1941 des Reichsverbandes der deutschen Werbungsmittele ist heute erschienen. Wie immer, wurde auf absolute Zuverlässigkeit aller im Katalog enthaltenen Angaben größte Wert gelegt. Zeitungsänderungen sind in den Hauptteilen eingehend berücksichtigt worden.

Mozart-Jahr in Straßburg eröffnet. Nachdem der Straßburger Münsterchor vor kurzem Mozarts Kirchenmusik in einem gehaltvollen Konzert gewürdigt hatte, hat nun auch das Straßburger Theater seinen ersten Beitrag zum Gedächtnis von Mozarts 150. Todestag geliefert. Ein Konzert des händischen Orchesters im Säuerhaus brachte ausgemessene Serenaden und Divertimenti, die in ihrer Gestaltung, auf intime Klangreise abgestellten Form nicht minder als die großen Werke den Geist Mozartscher Gedanken- und Formenswelt offenbaren.

